Soziothek Lienz und Osttirol

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | SOZIALE DIENSTLEISTUNGEN | LEADER | INNOVATION
PROJEKTREGION | TIROL
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 01.09.2017-31.12.2018 (GEPLANTES PROJEKTENDE)
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 7.510,00€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 5.632,50€
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | STADT LIENZ

KURZBESCHREIBUNG

Es besteht eine breite Struktur an sozialen Hilfsstellen (offiziell oder ehrenamtlich) im Bezirk Lienz, jedoch ist es für Hilfesuchende schwierig, sich darin zurechtzufinden. Eine strukturierte Auflistung dieser Hilfsorganisationen fehlt bisher.

Die Vorteile für Hilfesuchende bestehen darin, dass ihnen der Weg zur zuständigen Hilfsstelle immens erleichtert und verkürzt wird und sich unangenehme Gespräche mit nicht direkt zuständigen Schnittstellen reduzieren.

AUSGANGSSITUATION

Die Vorteile für Hilfesuchende bestehen darin, dass ihnen der Weg zur zuständigen Hilfsstelle immens erleichtert und verkürzt wird und sich unangenehme Gespräche mit nicht direkt zuständigen Schnittstellen reduzieren.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Ziel des Projektes ist die Sichtbarmachung der hauptamtlichen und ehrenamtlichen sozialen Hilfsstellen im Bezirk Lienz über Webseite und Druckwerke. Auf der Projektwebsite erhält man eine Übersicht über das große Angebot an Hilfsstellen im Bezirk Lienz. Zusätzlich wird das Angebot durch Folder und Plakate an öffentlichen Stellen breit beworben.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Die Organisationen werden jeweils entsprechenden Suchbegriffen zugeordnet (z.B. Gewalt, Alkohol-
missbrauch, Obdachlosigkeit...), durch die sie über ein Suchfeld schnell angezeigt werden.
Somit sind sie strukturiert und leicht für jeden zugänglich.
Ein Folder der gesammelten Hilfsstellen wird erstellt und an wichtigen Punkten (Bürgerservice Lienz, Gemeindeämter, Bezirkshauptmannschaft, Ärzte, ...) bereitgestellt.
Die Vorteile für Hilfesuchende bestehen darin, dass ihnen der Weg zur zuständigen Hilfsstelle immens erleichtert und verkürzt wird und sich unangenehme Gespräche mit nicht direkt

zuständigen Schnittstellen reduzieren.

Foto: Stadt Lienz